

Nur noch happy

Wohler Anzeiger Di, 25. Feb. 2020



Wiedergeburt des Mammuts vor dem Wohler Kirchturm.

OK-Chefin Cassandra Buri freute sich über 10 000 Zuschauer

«Ich freue mich», liess sie Stunden vor dem Start die ganze Welt wissen. Ein paar Stunden später hatte sich die Freude keinen Deut gelegt. «Ich bin nur noch happy», freute sich Cassandra Buri. Zwischen diesen beiden Sätzen lag ein grossartiger Fasnachtsumzug. «Super war es, einfach prima», zog sie bereits Bilanz, als auf dem Kirchenplatz noch beste Fasnachtsstimmung herrschte und die Gugge...

OK-Chefin Cassandra Buri freute sich über 10 000 Zuschauer

«Ich freue mich», liess sie Stunden vor dem Start die ganze Welt wissen. Ein paar Stunden später hatte sich die Freude keinen Deut gelegt. «Ich bin nur noch happy», freute sich Cassandra Buri. Zwischen diesen beiden Sätzen lag ein grossartiger Fasnachtsumzug. «Super war es, einfach prima», zog sie bereits Bilanz, als auf dem Kirchenplatz noch beste Fasnachtsstimmung herrschte und die Guggen-Formation aus Brissago die Kirchentreppe in ein Tollhaus verwandelte.

«Es haben sich alle anstecken lassen»

Überall sei sie gewesen, jeden Streckenabschnitt hat Cassandra Buri eingesehen. «Und überall hatte es dermassen viele Leute. Ich bin nur noch glücklich.» Schön, wenn jemand seine Freude so ungeschminkt zeigen kann. Der Wohler Fasnachtsumzug verbreitete tatsächlich viel Lebensfreude, unendlich viel Spass und Unterhaltung. Zu den vielen Pluspunkten zählte auch die neue Route mit Start beim Chappellehof über den Kirchenplatz und die Bünzstrasse auf die Zentralstrasse. Die neue Streckenführung habe sich gelohnt, meinte die OK-Chefin. Kompakter und noch stimmungsvoller sei das Top-Ereignis gewesen, das sich bereits bei der Besammlung abzeichnete. «Schon eine Stunde vor dem Start herrschte an der Jurastrasse eine Party.» Und viele der über 50 Nummern setzten sich mit dem Motto «Wohle im Grosstadtieber» auseinander. Mafiabande, Baustelle, Grand Casino, Finanzprobleme zählte Cassandra Buri auf. «Super, es haben sich alle anstecken lassen. Das Motto hat viel hergegeben.»

Und dann durfte die OK-Präsidentin schon kurz nach Ende des Spektakels noch eine andere erfreuliche Botschaft zur Kenntnis nehmen: Alle Plaketten waren ausverkauft. «Das hat es in Wohlen noch nie gegeben.» Früher wurde wegen des eher harzigen Plakettenverkaufs stets ein wenig gejamert. Auch diese Tatsache schlug ins Positive um.

Deutlich mehr Plaketten verkauft

In den Vorjahren konnte anhand des Plakettenverkaufs die Zuschauerzahl hochgerechnet werden. Vor zwei Jahren waren es gegen 9000 Zuschauer. Heuer wurden deutlich mehr Plaketten verkauft. Also darf man davon ausgehen, dass knapp über 10 000 Zuschauerinnen und Zuschauer den Strassenrand säumten. Und den Besuchern wurde ganz viel geboten. Auch zur Freude der OK-Präsidentin, die gegen Abend schon wieder Vorfreude entwickelte. Cassandra Buri: «In zwei Jahren sehen wir uns wieder, an der gleichen Stelle, auf der gleichen Route, mit der gleichen Top-Stimmung.» Versprochen. --dm